

öffentliche Sitzung

Vorlage

an den

Rat der Stadt Helmstedt

über den

**Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung (ASO),
und den
Verwaltungsausschuss (VA)**

Kameraüberwachung von öffentlichen Räumen im Stadtgebiet mit besonderem Sicherheitsbedürfnis

Der Arbeitskreis Sicherheit und Ordnung hat vorgeschlagen, im Stadtgebiet Helmstedt eine Kameraüberwachung für Orte einzurichten, an denen in den zurückliegenden Jahren gehäuft Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere Straftaten festgestellt sind oder von Bürgerinnen und Bürgern ein fehlendes Sicherheitsgefühl beklagt wird.

Als derartige Orte wurden geprüft und festgestellt:

- Marktplatz
- Nördlicher Holzberg
- Hausmannsturm
- Gröpernplatz
- Julius-Denkmal
- Papenberg
- Bahnhof
- Wohnmobilstellplatz (Masch)

Die Verwaltung unterstützt diesen Vorschlag, soweit er rechtmäßig umgesetzt werden kann und insbesondere datenschutzrechtlichen Anforderungen genügt.

Da Marktplatz und nördlicher Holzberg bereits mit Kameras ausgestattet sind, die mit einer anderen Zielstellung eingerichtet worden waren, aber auch für diesen Zweck einsetzbar sind verbleiben sechs Standorte.

Die Kosten für die Einrichtung einer Kameraüberwachung auch an diesen sechs Standorten werden mit etwa 18.000 Euro veranschlagt.

Beschlussvorschlag:

1. Die Einrichtung einer Kameraüberwachung für die bezeichneten Standorte wird beschlossen.
2. Die dafür erforderlichen Mittel sollen in 2026 bereitgestellt werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine datenschutzkonforme Umsetzung durchzuführen.

In Vertretung

gez. Henning Konrad Otto

(Henning Konrad O t t o)